

BOYS' DAY 2021

KURZBERICHT

Bundesland Burgenland

Christian Huisbauer, Oberpullendorf

Vorwort

Am Donnerstag, den 11. November 2021 fand bereits zum 14. Mal der österreichweite Boys' Day statt.

Im Burgenland wurde dieser wieder von Christian Huisbauer (Verein für Männer- und Burschenkompetenz) organisiert. Der Boys' Day stellt Burschen ab 12 Jahren Berufe vor, die bislang überwiegend von Frauen ausgeübt werden. Die Maßnahmen des Projekts zielen darauf ab, Berufe in den Bereichen Pflege, Gesundheit und Elementarpädagogik für Burschen sichtbar und erlebbar zu machen und deren Horizont für die Berufswahl zu erweitern.

Dieses Jahr war gleich mehrfach durch Besonderheiten geprägt. Zum einen fiel der Boys' Day auf den schulfreien burgenländischen Landesfeiertag, zum anderen stellte uns die Corona-Pandemie ein weiteres Jahr vor neue Herausforderungen. Es mussten wiederum zahlreiche bereits vereinbarte Burschenworkshops abgesagt werden und Einrichtungsbesuche, etwa in Pflegeeinrichtungen oder Kindergärten, waren praktisch ausgeschlossen. Gleichzeitig konnten wir, durch die im Vorjahr entwickelten neuen digitalen Formate, interessante Möglichkeiten für die Schulen schaffen, um dennoch einen guten Einblick in soziale und pädagogische Berufsfelder zu bekommen - <https://www.boysday.at/daten-f....>

Glücklicherweise konnten in den "lockdownfreien" Zeiten einige unserer bewährten Präsenz-Workshops unter dem Titel „Vom Berufsbild zum Männerbild“ an insgesamt 11 Schulen stattfinden. Bei diesen Workshops setzen wir uns in Kleingruppen von bis zu 10-12 Burschen auf praktische und spielerische Weise mit beruflichen Vorstellungen, Klischees und Vorbildern, sowie den Themen „Sozialberuf“ und „Mann sein / Mann werden“ auseinander.

Weiters konnten wir bei einem Kooperationsprojekt mit MonA-net - Mobile Mädchenberatung, ein Workshop-Format für Burschen Boys' Day Kurzworkshops "BurschenTalk" entwickeln und ebenfalls in Präsenz (wenngleich unter besonderen Bedingungen, z.B. meistens im Freien) durchführen. Dabei wurden an 11 Schulen in 58

Unterrichtseinheiten insgesamt 392 Burschen erreicht. Wir konnten heuer an die bereits bestehenden guten Kontakte zu den Schulen anschließen und so war auch dieses Jahr die Nachfrage nach Burschenworkshops seitens der Schulen wieder sehr groß. Einige Schulen haben sich dieses Jahr für virtuelle Einrichtungsbesuche entschieden.

Insgesamt dürfen wir auf ein aufregendes Jahr mit vielen neuen Erfahrungen und Herausforderungen zurückblicken.

Der Boys' Day 2021 in Zahlen

Insgesamt haben sich 9 MS (Mittelschulen), eine Waldorfschule und eine PTS (Polytechnische Schule) am Boys' Day beteiligt. Dabei wurden 21 Workshops mit insgesamt 217 Burschen veranstaltet. Weiters haben 46 Burschen und Mädchen im Klassenverband das Format "Einrichtungsbesuch virtuell" genutzt. An einer Schule fand eine Rolemodel-Sprechstunde mit einem Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger mit 74 Teilnehmer:innen statt. Dadurch wurden am Boys' Day 2021 im Burgenland insgesamt 337 Burschen und Mädchen in den bisherigen Formaten, sowie 392 Burschen bei den neuen Kurzworkshops erreicht.

Der Boys' Day wird von der Burgenländischen Landesregierung und der Bildungsdirektion für Burgenland wohlwollend unterstützt.

Der untenstehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Teilnehmer, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen / Institutionen am Boys' Day 2021 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche / Einzelschnuppern

	Teilnehmende	Klassen	Schulen
Virtuelle Einrichtungsbesuche = Online Formate	46	2	2
Einrichtungsbesuche	0	0	0
Gesamt	46	2	2

Tabelle 2: Burschenworkshops / Sonderformate

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	21	217	
Rolemodel-Sprechstunde	2	74	

Kurzworkshops	58	392	Aus 11 Schulen
Gesamt	81	683	

Tabelle 3: Einrichtungsbesuche / Einzelschnuppern (coronabedingt abgesagt)

	Teilnehmende	Klassen	Schulen
Virtuelle Einrichtungsbesuche = Online Formate	0	0	0
Einrichtungsbesuche	0	0	0
Gesamt	0	0	0

Tabelle 4: Burschenworkshops (coronabedingt abgesagt)

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	14	144	5 Schulen

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Der Boys' Day im Burgenland hat weiter an Bekanntheit gewonnen. So konnten heuer wieder neue Schulen zur Teilnahme motiviert ---, wie z.B. eine Waldorfschule, und gewonnen werden. Zwar stehen in der 7. und 8. Schulstufe die Themen Berufswahl bzw. weiterführende Schulen auf dem Programm, die Entscheidung, einen pädagogischen oder pflegerischen Beruf zu ergreifen, wird allerdings oft erst später getroffen. Insofern ist das Angebot des Boys' Day in dieser Altersgruppe ein wichtiges bewusstseinsbildendes Element, aber selten ein für die zunächst anstehende Berufswahl schon entscheidender Faktor.

Für Burschen und junge Männer aus der AHS/BHS Oberstufen kann sich daraus, z.B. nach Abschluss mit Matura, durchaus ein direkter Weg in eine pädagogische Laufbahn, ergeben.

Das Workshop-Angebot wird im Burgenland Einrichtungsbesuchen oftmals vorgezogen, da es vom organisatorischen und zeitlichen Aufwand her leichter umzusetzen ist. Deshalb sind

wir bestrebt, den Schulen mit neuen, digitalen Formaten attraktive Möglichkeiten anzubieten, die für Lehrende und Klassenverbände gut und mit wenig Aufwand umsetzbar sind.

Die Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Burgenland ist für die Verbreitung des Boys' Day im Burgenland sehr wichtig. Wir haben hier auch 2021-wieder die Möglichkeit genutzt, den Boys' Day bei den Pädagog:innen für den Bereich Berufsorientierung, diesmal wieder in einem Online-Workshop, vorzustellen und persönliche Kontakte zu knüpfen oder zu vertiefen.

Wir sehen uns durch die vielen positiven Erfahrungen und Rückmeldungen zum Boys' Day 2021 bestärkt und freuen uns auf die vor uns liegenden Aufgaben.